Rheinland-Pfalz

Gesundheitswirtschaft & Biotechnologie Standort Rheinland-Pfalz

Veranstaltungen, Messen, Kooperationen, Vernetzung





Standort Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz entwickelt sich zunehmend zu einem Land für zukunftsweisende Technologien im Gesundheits- und Biotech-Bereich. Durch die enge Verzahnung von Wissenschaft, Industrie und Startups entstehen hier wegweisende Innovationen, die neue Makstäbe setzen. Die Region fördert interdisziplinäre Zusammenarbeit und nutzt modernste Forschungsinfrastrukturen, um biomedizinische Lösungen für globale Herausforderungen zu schaffen. Insbesondere junge Unternehmen profitieren von dieser Zusammenarbeit, erfahrenen Mentorinnen und Mentoren und gezielten Förderprogrammen, die speziell auf die Bedürfnisse von Gründerinnen und Gründern zugeschnitten sind. Mit einem starken Fokus auf Digitalisierung und künstlicher Intelligenz entstehen smarte Medizintechnikprodukte, die die Patientenversorgung nachhaltig verbessern. Rheinland-Pfalz verbindet traditionelles Know-how mit mutigen Zukunftsideen und positioniert sich so als internationaler Vorreiter in der Gesundheitswirtschaft. Hier wird Gesundheit neu gedacht - technologisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich.

Das Wirtschaftsministerium hat zusammen mit verschiedenen Partnern zahlreiche Initiativen auf den Weg gebracht. Nur durch eine enge Zusammenarbeit aller Akteure kann sich die Gesundheitswirtschaft mit ihren Branchen – Medizintechnik, Pharma und Biotechnologie – stetig zum Wohle der Gesellschaft weiterentwickeln. Dadurch bleibt Rheinland-Pfalz nicht nur ein Motor für Innovationen, sondern trägt auch wesentlich dazu bei, die hervorragende Gesundheitsversorgung zu sichern und gleichzeitig die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

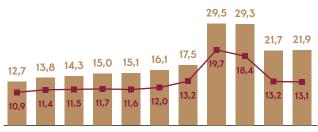
Eine Übersicht zu diesen Angeboten, wie z. B. Veranstaltungen und Messen sowie Informationen/Kontakt zu Kooperationspartnern finden Sie in dieser Broschüre.

Ihr Team Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Zahlen & Fakten

Bruttowertschöpfung in der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz 2014 – 2024

Angaben in Mrd. Euro und Anteil an der Gesamtwirtschaft in Prozent



2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024

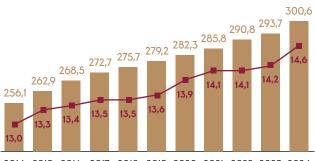
Bruttowertschöpfung

- Anteil an Gesamtwirtschaft

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Erwerbstätige in der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz 2014 – 2024

Angaben in Tsd. und Anteil an der Gesamtwirtschaft in Prozent



2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024

Erwerbstätige

- Anteil an Gesamtwirtschaft

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Die Gesundheitswirtschaft spielt in Rheinland-Pfalz eine herausragende Rolle. Laut den Ergebnissen der Gesundheitsökonomischen Gesamtrechnungen der Länder betrug die Bruttowertschöpfung dieses Sektors im Jahr 2024 etwa 21,9 Milliarden Euro, was rund 13 Prozent der gesamten Wirtschaftsleistung des Landes ausmacht.

Damit nimmt Rheinland-Pfalz im Vergleich der Bundesländer gemeinsam mit dem Saarland den dritten Platz ein; in der Summe der Länder belief sich der Wertschöpfungsanteil der Gesundheitswirtschaft auf 11 Prozent. Die preisbereinigte Bruttowertschöpfung der rheinland-pfälzischen Gesundheitswirtschaft ging im Jahr 2024 um 3,6 Prozent zurück. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf einen Sondereffekt der Pharmaindustrie zurückzuführen, die mit ihren Produkten einen wesentlichen Beitrag zur Bekämpfung der Coronapandemie geleistet hat. Langfristig betrachtet hat die Gesundheitswirtschaft überdurchschnittlich zugelegt: Von 2014 bis 2024 stieg die Bruttowertschöpfung in diesem Bereich um 36 Prozent, die Gesamtwirtschaft wuchs im gleichen Zeitraum lediglich um 25 Prozent.

Im Jahr 2024 waren 300.600 Personen in der Gesundheitswirtschaft beschäftigt, was einem Anteil von 15 Prozent aller Erwerbstätigen entspricht – der fünfthöchsthöchste Wert im Bundesländervergleich (Durchschnitt: 14 Prozent).

Zwischen 2014 und 2024 entstanden 44.600 zusätzliche Arbeitsplätze, was einem Zuwachs von 17 Prozent entspricht. Im Jahr 2024 stieg die Beschäftigtenzahl um 2,4 Prozent, der Länderdurchschnitt liegt bei 2,2 Prozent. Ein weiterer Indikator ist die Produktivität: 2024 erwirtschaftete jeder Erwerbstätige der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz im Schnitt eine Bruttowertschöpfung von 72.800 Euro. Das entspricht preisbereinigt einem Rückgang von 5,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr, dennoch bleibt die Produktivität der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz über dem bundesweiten Durchschnitt von 67.677 Euro.

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, 2025

Veranstaltungen



PharmaForum Südwest

5. März 2026 | Mainz

Das PharmaForum schafft eine Plattform, auf der sich Forschende und Unternehmen aus der Region mit Mitgliedern forschender Pharma-Unternehmen treffen. Ziel ist es, zu gemeinsamen Projekten, wie beispielsweise Forschungskooperationen und Finanzierungen, zu finden.

Das PharmaForum findet jährlich statt und wird vom Verband Forschender Pharma-Unternehmen (vfa), dem Gesundheitspolitischen Arbeitskreis Mitte als regionale Interessengemeinschaft forschender Pharma-Unternehmen sowie vom saarländischen, hessischen und rheinlandpfälzischen Wirtschaftsministerium durchgeführt.

Weitere Informationen unter: www.pharmaforum-sw.de





Branchentagung der Medizintechnik Rheinland-Pfalz

11. Juni 2026 | Mainz

Die Branchentagung der Medizintechnik in Rheinland-Pfalz findet seit 2013 jährlich statt und fördert die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Medizintechnikunternehmen, IT-Unternehmen, Dienstleistern, Instituten, Behörden und Krankenkassen, um bedarfsorientierte Produkt- und Prozessinnovationen in der Medizintechnik zu realisieren. Begleitet wird die Veranstaltung von der Ausstellung "Medizin – Technik und Forschung", in der jedes Jahr bis zu 40 Aussteller ihre neuesten Entwicklungen präsentieren.

Das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz hat mit der medtech eine hervorragende Plattform für die Medizintechnikbranche etabliert, die es ermöglicht, sich über aktuelle Entwicklungen und Trends zu informieren, innovative Lösungen zu präsentieren und bestehende Herausforderungen zu diskutieren. Die Ausstellung, die Podiumsdiskussionen, Fachvorträge und Pitches bieten ausgezeichnete Möglichkeiten zum Networking und die Gelegenheit, mit führenden Expertinnen und Experten der Branche ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen unter:
www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/
veranstaltungen/medtech-rlp





10. MDR-Forum für die erfolgreiche Umsetzung von MDR und IVDR in der Praxis

1. Oktober 2026 | Mainz

Das MDR-Forum begleitet Unternehmen systematisch bei der praktischen Umsetzung der Medizinprodukteverordnung (MDR) und der In-vitro-Diagnostika-Verordnung (IVDR) der EU. Durch offene Diskussionen und den Austausch über den aktuellen Stand der Verfahren wird eine Plattform geschaffen, die es den Akteurinnen und Akteuren der Branche ermöglicht, sowohl untereinander als auch mit Fachexpertinnen und -experten wertvolle Kontakte zu knüpfen, Wissen zu teilen und an Problemstellungen zu arbeiten.

Das MDR-Forum ist eine Veranstaltung des Wirtschaftsministeriums Rheinland-Pfalz. Es richtet sich an Entwickler und Hersteller der Medizintechnikbranche, insbesondere KMUs und Startups, sowie an Anwender aus Klinik, Praxis und Apotheke. Auch alle anderen Interessierten, die sich mit den Themen Medizinprodukte und In Vitro Diagnostik beschäftigen, sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter:

www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/veranstaltungen/mdr-forum

Messen



Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie Rheinland-Pfalz auf der MEDICA

16. - 19. November 2026 | Düsseldorf

Auf dem Gemeinschaftsstand "Innovative Gesundheitstechnologien Rheinland-Pfalz" des Wirtschaftsministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Gesundheit präsentiert sich Rheinland-Pfalz als führender Standort für Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie.

Mit einer vielfältigen Mischung aus innovativen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Startups zeigt Rheinland-Pfalz seine Stärken in den Bereichen Medizintechnik, Pharma und Biotechnologie. Der Stand bietet Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, sich über neueste Entwicklungen und Kooperationen zu informieren und die Innovationskraft in der Gesundheitsbranche zu erleben. Zudem stellt das Wirtschaftsministerium Initiativen vor, die das Wachstum und die Wettbewerbsfähigkeit der Branche weiter stärken.

Weitere Informationen unter: www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de/ veranstaltungen/medica

www.medica.de



Deutsche Biotechnologietage (DBT)

21. - 22. April 2026 | Leipzig

Die Veranstaltung gilt als nationales Forum für die deutsche Biotechnologie-Branche, bei dem sich Unternehmen mit Wissenschaft und Politik, Förderinstitutionen und Verwaltung austauschen. Das zweitägige Programm beleuchtet die vielfältigen Anwendungsfelder und das Potenzial der Biotechnologie, von der Gesundheitsforschung bis hin zur Bioökonomie. Die DBT werden von BIO Deutschland und dem Arbeitskreis der deutschen BioRegionen ausgerichtet.

Weitere Informationen unter:

www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de /veranstaltungen/deutsche-biotechnologietage-1 www.biotechnologietage.de



Swiss Biotech Day 2026

4. - 5. Mai 2026 | Basel, Schweiz

Der Swiss Biotech Day ist eine der wichtigsten Biotechnologie-Konferenzen in Europa, die Fachleute aus der weltweiten Life-Sciences-Gemeinschaft anzieht. Auch 2026 wird er wieder eine Plattform für Networking, anregende Diskussionen und die Erkundung von Fortschritten in Forschung und Entwicklung, Produktion, Datenmanagement, künstlicher Intelligenz und innovativer Finanzierung bieten.

Internationale Biotech-Delegationen nutzen das "Global Village" um ihre Beziehungen zum Biotech-Standort Schweiz zu stärken und grenzüberschreitende Investitionen, öffentlich-private Partnerschaften, Forschungs- und Entwicklungskooperationen sowie den Austausch von Talenten zu fördern.

Weitere Informationen unter:

www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de /veranstaltungen/swiss-biotech-days-1 www.swissbiotechday.ch

BIO-EUROPE®

BIO-EUROPE

23. – 25. März 2026 | Lissabon, Portugal 9. – 11. November 2026 | Köln, Deutschland

Die Bio Europe Messe ist eine der führenden Veranstaltungen für die biopharmazeutische Industrie, die jährlich in verschiedenen Städten Europas stattfindet. Sie bringt Fachleute aus der Pharma-, Biotechnologie- und Medizintechnikbranche zusammen, um Netzwerke zu knüpfen, Ideen auszutauschen und Geschäftsmöglichkeiten zu erkunden. Die Messe bietet ein umfassendes Programm mit Vorträgen, Workshops und Podiumsdiskussionen zu aktuellen Trends, Technologien und Herausforderungen in der Branche. Zudem gibt es zahlreiche Aussteller, die ihre neuesten Produkte und Innovationen präsentieren. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Treffpunkt für Unternehmen, Investoren und Forschungseinrichtungen, um Kooperationen zu fördern und den Wissensaustausch zu unterstützen.

Weitere Informationen unter:
www.informaconnect.com/bioeurope

Kooperation & Vernetzung



InnoNet HealthEconomy

InnoNet HealthEconomy e.V. ist das zentrale Netzwerk der Gesundheitswirtschaft in Rheinland-Pfalz. Mit über 170 Mitgliedern (Stand: August 2025) bündelt es Expertise aus Pharma, Medizintechnik, Prävention & Rehabilitation, Gesundheitswesen, Dienstleistungen und IT – ergänzt durch Krankenkassen und Unternehmen im Versorgungsmanagement.

Ziel des Netzwerks ist es, die Wettbewerbsfähigkeit, den Wissenstransfer und die Innovationskraft der Gesundheitsakteurinnen und -akteure zu stärken sowie Potenziale auf nationalen Märkten zu erschließen. InnoNet bietet hierfür eine Plattform für Kooperation, Projekte, Austausch und Vernetzung.

InnoNet steht für:

- Transparenz herstellen
- Vernetzung f\u00f6rdern
- Sichtbarkeit stärken

Fokusgruppen bei InnoNet

Digital Health

Entwicklungskooperationen bei digitalen Gesundheitslösungen und Schnittstellen zum Versorgungsmanagement

- Diabetes Allianz Rheinland-Pfalz/ Guardians for Health Weiterentwicklung des interdisziplinären DIA RLP Clusters, Prävention und Versoraung von Begleiterkrankungen
- Fokusgruppe IT / Onkologie Interoperabilität, Daten-(austausch)

InnoFACTOR - KI in Healthcare

Integration von KI in Medizinprodukte und Prozesse, softwarebasierte Entwicklung/Zulassung

Praxen stärken

Hausarztpraxis als zentrale Versorgungsstelle, Entlastung durch Prävention und digitale Abläufe

Zukunft Gesundheitswesen

Sektorübergreifende Versorgung, moderne Versorgungsmodelle, Prävention

Netzwerk-Forum InnoNet

Das Online-Format von InnoNet HealthEconomy e.V. dient dem regelmäßigen, gezielten Wissenstransfer und dem Austausch unter Mitgliedern. Es unterstützt dabei, gemeinsame Interessen zu identifizieren, Synergien zu nutzen und Kooperationen zu initiieren – für eine starke, vernetzte Gesundheitswirtschaft.

Anstoß zum Austausch

Das jährliche Netzwerktreffen von InnoNet HealthEconomy e. V. bringt zentrale Akteurinnen und Akteure der Gesundheitswirtschaft persönlich zusammen – für hochwertigen Austausch, effektiven Wissenstransfer und den gezielten Aufbau von Kooperationen. Ein einzigartiges Event!

Weitere Informationen unter:

www.innonet-healtheconomy.com/de

InnoNet HealthEconomy e.V.

Netzwerk Gesundheitswirtschaft Rheinland-Pfalz

Birgit Härtle, Vorstandsvorsitzende

J 0174 1683986

geschaeftsstelle@innonet-healtheconomy.de

Laura Schwehm, Referentin Marketing & Kommunikation

■ laura.schwehm@innonet-healtheconomy.de

INNOVATIONS AGENTUR RHEINLAND-PFALZ

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Die Innovationsagentur Rheinland-Pfalz ist Impulsgeber, Matchmaker und Möglichmacher im Innovationsökosystem Rheinland-Pfalz. Als Gesellschaft des Landes vernetzt sie Akteurinnen und Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft wie kleinere und mittlere Unternehmen (KMU), Startups, Forschungseinrichtungen und Cluster. Sie treibt damit den Wissens- und Technologietransfer voran und ist gleichzeitig Lotse für die Förderung und Finanzierung von Innovationen. Schwerpunktthemen aus dem Bereich Gesundheitswirtschaft sind:

- Medizintechnik
- Personalisierte Medizin
- Telemedizin
- Wirkstoffforschung und -entwicklung
- Digitalisierung und Automatisierung

Die Innovationsagentur bietet Workshops, World-Cafés und andere Veranstaltungsformate an. Der branchenübergreifende Ansatz ist dabei zentral, sodass neue und unerwartete Verbindungen entstehen.

Auf der Vernetzungsplattform InnoHub können Sie die Partnerinnen und Partner finden, die Ihr Projekt weiter voranbringen. Knüpfen Sie neue Kontakte in der Gruppe "Standort Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie Rheinland-Pfalz"!

Weitere Informationen unter: www.innovationsagentur.rlp.de innohub-rlp.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz

Elke Butzen-Wagner, Netzwerkmanagerin Life Science/ Schwerpunkt: Personalisierte Medizin & Digitalisierung

J 06131 6242419 und 01525 9550717

butzen-wagner@innovationsagentur-rlp.de



Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz / Saar

Das Enterprise Europe Network ist mit über 500 Kontaktstellen in mehr als 50 Ländern das weltweit größte Unterstützungs- und Beratungsnetzwerk für KMU rund um die Themen Innovation und Internationalisierung.

In Rheinland-Pfalz und dem Saarland bündeln drei starke Partnerinnen und Partner ihre Kompetenzen: die Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH in Mainz, die EIC Trier GmbH und die saaris GmbH in Saarbrücken.

Die Innovationsagentur ist in diesem Konsortium der zentrale Ansprechpartner für Innovationen mit den Fokusthemen Gesundheitswirtschaft, Industrielle Biotechnologie, Materialien sowie Erneuerbare Energien. Sie unterstützt den Zugang von KMU und Startups zu Auslandsmärkten.

Das Enterprise Europe Network bietet maßgeschneiderte Dienstleistungen in den folgenden Bereichen:

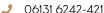
- Vermittlung von internationalen Geschäfts- sowie F&E Projektpartnern
- Beratung zur Auftragsabwicklung in Europa
- Ko-organisation von internationalen Partnering-Veranstaltungen und Unternehmerreisen
- Beratung zu europäischen Förderprogrammen und Finanzierungen, insbesondere im Bereich Forschung und Innovation
- Beratung zu Geistigem Eigentum und Nachhaltigkeit
- Unterstützung bei der internationalen Vermarktung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen

Weitere Informationen unter:

www.een-rlpsaar.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH

Brigitte Pfeiff, Manager Enterprise Europe Network



pfeiff@innovationsagentur-rlp.de



Life Science Zentrum Mainz GmbH

Das Life Science Zentrum Mainz (LZM) ist seit 1987 an der konstanten Entwicklung des Ökosystems für Existenzgründungen in Rheinland-Pfalz und der Region um die Landeshauptstadt Mainz beteiligt.

Es konzentriert sich auf die Förderung von Startups und Existenzgründenden in den Bereichen Life Sciences und Biotechnologie und ebnet jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie visionären Gründenden den Weg, ihre ambitionierten Ideen in erfolgreiche Unternehmungen zu verwandeln. Mit einer umfassenden Palette von maßgeschneiderten Serviceleistungen bietet es eine solide Grundlage für den Erfolg in diesen zukunftsweisenden Branchen.

Aktuelles Projekt des LZM ist der Life Science Inkubator [Li-Sci]RLP: Innovative Life Science Ideen werden in tragfähige Startups verwandelt (s. Seite 21).

Mit seiner strategischen Lage im Rhein-Main-Gebiet und der starken Unterstützung durch lokale und regionale Institutionen ist das LZM ein unverzichtbarer Partner für alle, die im Bereich der Life Sciences und Biotechnologie erfolgreich sein wollen.

Weitere Informationen unter:

www.lzmz.de

Life Science Zentrum Mainz GmbH

Dirk Schmitt, Geschäftsleitung



d.schmitt@lzmz.de



BioVation RLP - Synergy for Life Sciences

BioVation RLP ist eine landesweit agierende Vernetzungsplattform für die Bereiche Biotechnologie und Life Sciences in Rheinland-Pfalz. Das Hauptziel der Plattform ist die Etablierung eines starken Netzwerks aller Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft aus den Bereichen Biotechnologie, Life Sciences, Medizin, Medizintechnik und Künstlicher Intelligenz.

Zu den Schwerpunkten gehören die Schaffung von Synergien im Life-Sciences-Bereich, die Förderung von Innovationen, die Unterstützung von Kooperationen und die interdisziplinäre Projektarbeit. Durch die Vernetzung führender Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft mit Global Playern, sowie mit innovationsstarken kleinen und mittleren Unternehmen und Forschungsinstituten, eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Als Business Unit der Life Science Zentrum Mainz GmbH (LZM) ist BioVation RLP innerhalb der rheinland-pfälzischen Strukturen stark verankert. Die Plattform soll zu einem Ökosystem wachsen, das Synergien im Life-Sciences-Bereich fördert und die Grundlage für neue Entwicklungen und Kooperationen legt, um die Branche voranzubringen und gemeinsame Erfolge zu erzielen.

Weitere Informationen unter: www.biovation-rlp.de

BioVation RLP

Dr. Sabine Söhngen, Plattformkoordinatorin

J 06131 9064-120

s.soehngen@biovation-rlp.de





Rheinland-Pfalz Gold



UNIVERSITĀTS**medizin.**

Medical Device Innovation Center (MIC)

Das Medical Device Innovation Center (MIC) der Universitätsmedizin Mainz ist ein öffentlich gefördertes Projekt des IZKS, welches Unternehmen und Forschungseinrichtungen bei der Entwicklung neuer und innovativer Medizinprodukte unterstützt und berät.

Als Kompetenzzentrum für Medizinprodukte steht das MIC für die enge Zusammenarbeit zwischen Industrie, Klinik und Forschung und zielt auf eine kliniknahe, MDR- konforme und effiziente Produktentwicklung.

Das MIC begleitet den gesamten Produktlebenszyklus bis hin zur Post Market Surveillance (PMS), um den Nutzen der Medizinprodukte zu sichern, Risiken zu minimieren und die bestmögliche Gesundheitsversorgung für Patientinnen und Patienten zu gewährleisten.

Weitere Informationen unter:

www.mic-mainz.de

MIC Mainz

Dipl.-Biol. Karolina Nadjafi,Scientific Clinical Project Manager MIC

J 06131 179646

■ info@mic-mainz.de



Interdisziplinäre Zentrum Klinische Studien (IZKS)

Das Interdisziplinäre Zentrum Klinische Studien (IZKS) Mainz ist eine zentrale Forschungsplattform der Universitätsmedizin Mainz und unterstützt in allen Belangen rund um klinische Forschungsprojekte:

Studienmanagement, statistische Beratung & Analyseplan, Prüfplanentwicklung, Klinisches Monitoring, Datenmanagement, Regulatory Affairs, Safety Management, Studienberichte, Inspektionsbriefing, Audits, Fort- und Weiterbildung.

Weitere Informationen unter:

www.izks-mainz.de

IZKS Mainz

Dr. Michael Hopp, Leiter IZKS Mainz

J 06131 179913

office@izks-mainz.de



Medical Startup Alliance

Die Medical Startup Alliance Rhein-Main, eine Kooperation der Rhein-Main-Universitäten Frankfurt, Darmstadt, Mainz und der Universitätsmedizin Mainz (UM), hat sich zum Ziel gesetzt, medizinische Gründungsinitiativen zu scouten und Unternehmen auf ihrem Weg zum langfristig erfolgreichen Startup zu unterstützen.



Medizinische Startups

Medizinische Startups der Rhein-Main-Region treffen sich quartalsweise – jeweils bei einem der Unternehmen – um sich über Probleme und Lösungsmöglichkeiten offen auszutauschen.

Weitere Informationen unter: www.unimedizin-mainz.de/forschung/ technologietransfer



Universitätsmedizin Mainz

Dr. Matthias Schwabe, Leiter Stabsstelle



technologietransfer@unimedizin-mainz.de

Fördern & Finanzieren

 Rheinland-Pfalz bietet spezielle Angebote zur finanziellen Förderung von innovativen Unternehmen an, wie z. B. Innovationsfonds, InnoTop-Programm und Innovationsassistent.

Weitere Informationen unter: www.isb.rlp.de/service/foerderung

- www.startupoffice.rlp.de verfolgt das Ziel, die Transparenz der Angebote rund um das Thema Existenzgründung und Startups zu erhöhen und die Kommunikation in die Gründungszene hinein zu verstärken.
- www.gruenden.rlp.de ist ein Metaportal des Wirtschaftsministeriums Rheinland-Pfalz, das sich sowohl an Gründungsinteressierte und Gründungsberatungseinrichtungen als auch an Unternehmensberaterinnen und Unternehmensberater richtet.
- www.crowdfunding.rlp.de ist das rheinland-pfälzische Crowdfunding-Informationsportal mit Hinweisen zu Veranstaltungen zum Thema alternative Finanzierungsformen und Crowdfinanzierung.
- www.lisci-rlp.de unterstützt forschungsnahe Gründungsvorhaben durch individuelle 1:1-Betreuung, gezieltes Mentoring, praxisnahe Workshops und Seminare. Der Zugang zu einem starken Netzwerk mit Branchenexpertinnen und -experten sowie Partnerinnen und Partnern ergänzt das Angebot. Ziel: Innovative Life-Science-Ideen in tragfähige Startups verwandeln.



Wettbewerbe

Wettbewerbe, wie z. B. startup innovativ, Pioniergeist und Innovationspreis Rheinland-Pfalz und Success-Prämie der ISB-Bank sowie Businessplanwettbewerb 1, 2, 3, go und Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz bieten mehr als finanzielle Unterstützung.

Weitere Informationen unter: www.gruenden.rlp.de/foerderung-finanzierung/ wettbewerbe startupoffice.rlp.de



Impressum

Herausgeber

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz Stiftsstraße 9, 55116 Mainz



Ansprechpartnerin

Marlen Peseke

Referentin Biotechnologie/Life Sciences





linkedin.com/company/standortgesundheitswirtschaft-rheinland-pfalz

www.standort-gesundheitswirtschaft.rlp.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung Rheinland - Pfalz herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerberinnen/Wahlwerbern oder Wahlhelferinnen/Wahlhelfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einer politischen Gruppe verstanden werden könnte.

Setting

inMEDIA GmbH, Judenschulgasse 4, 55276 Oppenheim

Fotos: stock.adobe.com/lpopba (Titel), stock.adobe.com/aFotostock (S. 2), Dennis Möbus (S. 6), Alexander Sell (S. 8), stock.adobe.com/SneakyPeakPoints (S. 22)

Stand: Oktober 2025

Rheinland-Pfalz